

*Glaedr*

# Inhalt

GELEITWORT

VON CHRISTOPHER PAOLINI

IM ANFANG WAREN

DIE DRACHEN

IN DIE BRESCHEN

HAMMERFALL

SCHATTEN AM HORIZONT

KÖNIG KATZE

NACHKLANG

DIE ERINNERUNGEN

DER TOTEN

ARBEIT FÜR EINEN MANN

DER PREIS DER MACHT

UNSANFT INS LICHT

DER WELT

EIN WIEGENLIED

KEINE RAST

TANZ DER SCHWERTER

KEIN RUHM, KEINE EHRE,

NUR BLASEN ÜBERALL

MONDESSERIN

REDEN AM FEUER,

SCHREIBEN IM ZELT

AROUGHS

DRAS-LEONA

GEWAGTES SPIEL

FREUND ODER FEIND

WILDE FAHRT

STAUB UND ASCHE

INTERREGNUM

THARDSVERGÜNDNZMAL

DER WEG DES WISSENS

EIN VERTRAULICHES  
GESPRÄCH

ENTDECKUNGEN

ENTSCHEIDUNGEN

UNTER STOCK UND STEIN

EIN MAHL FÜR DIE GÖTTER

DIE UNGLÄUBIGEN SIND LOS

GLOCKENGELÄUT

SCHWARZE-WÜRGER-  
DORNENHÖHLE

HAMMER UND HELM

UND DIE MAUERN FIELEN ...

AN DEN UFERN DES

LEONA-SEES

DAS WORT EINES REITERS

KLAUSUR DER KÖNIGE

EIN ENDLOSES LABYRINTH

GEDANKENSPLITTER

UNBEANTWORTETE FRAGEN

AUFBRUCH

DIE QUAL DER UNGEWISSHEIT

DIE HALLE DER

WAHRSAGERIN

AUF DEN SCHWINGEN

EINES DRACHEN

SEINE STIMME, SEINE HÄNDE

KLEINE REBELLIONEN